

## **PROTOKOLL**

über die öffentliche Sitzung des

### **GEMEINDERATES**

Am Mittwoch, 13.03.2019 in Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1,

Beginn 18:30 Uhr

Ende 22:31 Uhr

Anwesend waren:

#### **1. Bürgermeister Robert Weber, MSc als Vorsitzender**

##### **SPÖ:**

2. Vize Bgm. Nikolaus Brenner
3. gf. GR. Doris Botjan
4. gf. GR. Ing. Manfred Biegler
5. gf. GR. Ing. Martin Cerne
6. GR. Mag. Gabriele Pollreisz
7. GR. Klaus Poschinger
8. GR. Julian Brenner
9. GR. Josef Koppensteiner
10. GR. Mag. Hatice Tugrul-Kartal
11. GR. Benjamin Pollreiß
12. GR. Gabriela Müllner
13. GR. Michaela Jaros ab 19:01 Uhr (TOP 3)
14. GR. Johann Wegschaider

##### **gbbÖVP:**

15. gf. GR. Ing. Werner Deringer
16. ~~gf. GR. Philipp Steinriegler~~
17. GR. Kurt Matejcek
18. GR. Claudia Kantner
19. GR. Ludwig Hofstädter jun.
20. GR. Martin Kowatsch
21. GR. Carina Matejcek, BEd
22. GR. Mag. Katharina Brandstetter
23. GR. Mag. Stephan Waniek ab 18:42 Uhr  
(Dringlichkeitsantrag 12b)

##### **FPÖ:**

24. gf. GR. Abg.z.NR Ing. Christian Höbart
25. GR. Ing. Dominic Gattermaier
26. GR. Stefan Berndorfer
27. GR. Wolfgang Preiszler, BA
28. GR. Markus Tiroch

##### **NEOS:**

29. gf. GR. Mag. (FH) Florian Streb
30. GR. DI Jörg Brodersen MAS MSc
31. GR. Mag. (FH) Christoph Lehner

##### **GRÜNE:**

32. GR. Monika Hobek-Zimmermann, BA

##### **OHNE PARTEI:**

33. GR. Johannes Pressler, BA

**Entschuldigt abwesend waren:** gf. GR. Philipp Steinriegler

**Nicht entschuldigt abwesend waren:** ----

**Schriftführer:** AL Stv. Mag. Alexander Weber, Margit Schwarz

**Anwesend waren außerdem:** ----

**Die Sitzung ist öffentlich.**

## **Die Sitzung ist beschlussfähig.**

- Hinweis: Bürgermeister Robert Weber, MSc weist darauf hin, dass die heutige öffentliche Gemeinderatssitzung **gefilmt** wird.
- Vor Eingang der Tagesordnung teilt der Vorsitzende mit, dass Top 12 - Beschlussfassung über Änderungen im Dienstleistungsvertrag „Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit“ von der Tagesordnung genommen wird
- Vor Eingang der Tagesordnung teilt der Vorsitzende mit, dass **sechs** Dringlichkeitsanträge, gemäß § 46 (3) NÖ. Gemeindeordnung, eingelangt sind.

## **TAGESORDNUNG**

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der öffentlichen Sonder-Gemeinderatssitzung vom 24.01.2019
2. Bericht über den Prüfungsausschuss vom 10.01.2019 und vom 27.02.2019
3. Rechnungsabschluss 2018
4. Beschlussfassung über Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte – EZ 3089, Gst.Nr. 2431/24; EZ 3341, Gst.Nr. 2434/17; EZ 2606 Gst.Nr. 2411/46
5. Beschlussfassung über die Vergabe von Subventionen

### **5a. Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – Beschlussfassung über neue Vergaberichtlinien Wohnungen**

6. Beschlussfassung über Tarife Gewerbemüll
7. Beschlussfassung über die Änderung des Raumordnungsprogrammes bzw. Flächenwidmungsplanes GUTR-FÄ11-11754
8. Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes GUTR-BÄ8-11755
9. Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes GUTR-BÄ9-11880
10. Beschlussfassung über die Vergabe der Kanalinspektion für die ABA Guntramsdorf BA 103
11. Beschlussfassung über einen Kaufvertrag für einen Grundstücksankauf für die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, Bauabschnitt 21, Aufschließung Gumpoldskirchnerstraße

### **11a. Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – Beschlussfassung über Baumaßnahmen am Parkplatz Windradlteich**

12. Beschlussfassung über Änderungen im Dienstleistungsvertrag „Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit“ – **wurde von der Tagesordnung genommen**

**12a. Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN – Beschlussfassung über die Minimierung - Toter Winkel bei LKWs**

**12b. Dringlichkeitsantrag der FPÖ – Einleitung einer verbindlichen Volksbefragung gem. §63 NÖ Gemeindeordnung**

**12c. Dringlichkeitsantrag der FPÖ – Zeitgerechte Bereitstellung der Unterlagen von Gemeinderatssitzungen**

**12d. Dringlichkeitsantrag der FPÖ – Verbesserung der Sicherheit auf Guntramsdorfer Straßen für Fußgänger**

13. Berichte der geschäftsführenden Gemeinderäte und der Ausschussvorsitzenden

14. Bericht des Bürgermeisters

15. Bericht des Vizebürgermeisters

*Die Punkte 16 bis 21 der Tagesordnung werden gemäß § 47, Absatz 3 der NÖ Gemeindeordnung in einer nicht öffentlichen Sitzung behandelt.*

**Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – Beschlussfassung über neue Vergaberichtlinien Wohnungen**

Vizebürgermeister Nikolaus Brenner verliest den Antrag (Beilage 5a1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG</b> <b><u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **5a** behandelt.

**Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – Beschlussfassung über Baumaßnahmen am Parkplatz Windradlteich**

Ing. Manfred Biegler verliest den Antrag (Beilage 11a1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG</b> <b><u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **11a** behandelt.

### **Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN – Beschlussfassung über die Minimierung - Toter Winkel bei LKWs**

Monika Hobek-Zimmermann, BA, verliest den Antrag (Beilage 12a1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **12a** behandelt.

➤ *Mag. Stephan Waniek kommt in den Sitzungssaal*

### **Dringlichkeitsantrag der FPÖ – Einleitung einer verbindlichen Vorksbefragung gem. §63 NÖ Gemeindeordnung**

Abg.z.NR Ing. Christian Höbart verliest den Antrag (Beilage 12b1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **12b** behandelt.

### **Dringlichkeitsantrag der FPÖ – Zeitgerechte Bereitstellung der Unterlagen von Gemeinderatssitzungen**

Markus Tiroch verliest den Antrag (Beilage 12c1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **12c** behandelt.

### **Dringlichkeitsantrag der FPÖ – Verbesserung der Sicherheit auf Guntramsdorfer Straßen für Fußgänger**

Ing. Dominic Gattermaier verliest den Antrag (Beilage 12d1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG</u></b> <b><u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **12d** behandelt.

### **Zu den Punkten der Tagesordnung:**

**Pkt.1 Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der öffentlichen Sonder-Gemeinderatssitzung vom 24.01.2019**

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG</u></b> <b><u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

**Pkt.2 Bericht über den Prüfungsausschuss vom 10.01.2019 und vom 27.02.2019**

**Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 21.02.2019 und vom 07.03.2019 wird dem Gemeinderat empfohlen, den vorliegenden Berichten des Prüfungsausschusses vom 10.01.2019 und vom 27.02.2019 laut Beilagen **zur Kenntnis** zu nehmen.

- *Martin Kowatsch stellt den Antrag, den Bericht vom Prüfungsausschuss vom 10.01.2019 unter TOP 13 – Berichte der Ausschussvorsitzenden zu setzen*

Abstimmung zu diesem Antrag:

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG</u></b> <b><u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

**Sachverhalt:**

Am 27.02.2019 erfolgte in der Marktgemeinde Guntramsdorf eine angesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss, mit folgendem Schwerpunkt:

**Rechnungsabschluss 2018 der Marktgemeinde Guntramsdorf inkl. der Abschlüsse der gemeindeeigenen Gesellschaften.**

Im Rahmen der Sitzung werden wir uns anhand verschiedener Stichproben den Rechnungsabschluss ansehen und auf Korrektheit überprüfen.

Zusätzlich möchten wir uns die Jahresabschlüsse der gemeindeeigenen Gesellschaften (GmbH und die KG) ansehen.

### **Beilagen:**

**2C** Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 27.02.2019

**2D** Beilagen zur Niederschrift

**2E** Stellungnahme des Bürgermeisters

**2F** Stellungnahme des Kassenverwalters

Das Ergebnis dieser Gebarungsprüfung vom 27.02.2019 wird dem Gemeinderat durch **GR. Kowatsch** mitgeteilt.

Der Gemeinderat nimmt den vorliegenden Bericht des Prüfungsausschusses vom 27.02.2019 laut Beilagen **zur Kenntnis**.

➤ *Michaela Jaros kommt in den Sitzungssaal*

### **Pkt.3 Rechnungsabschluss 2018**

#### **Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 07.03.2019 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem vorliegenden Rechnungsabschluss 2018 samt Beilagen, zuzustimmen.

#### **Sachverhalt:**

Der Rechnungsabschluss 2018 konnte im ordentlichen Haushalt mit einem Soll-Überschuss in Höhe von **€ 324.602,66** abgeschlossen werden.

Dem außerordentlichen Haushalt konnten zur Bedeckung der einzelnen Vorhaben **€ 661.439,13** zugeführt werden. Mit dieser Zuführung konnte ein Großteil der Projekte im Jahr 2018 abgeschlossen werden.

Der außerordentliche Haushalt konnte im Rechnungsabschluss 2018 mit einem Soll-Überschuss in Höhe von **€ 2.807.962,34** abgeschlossen werden.

An Personalkosten wurden insgesamt **€ 5.884.463,99** inkl. Pensionen und sonstige Ruhebezüge aufgewendet. Dies entspricht einem Prozentsatz von **21,83%** des gesamten Haushalts.

Es erfolgten neue **Darlehensaufnahmen** in Höhe von **€ 716.046,30**. Im Rechnungsabschluss 2018 konnte der Darlehensstand um **€ 713.386,13** reduziert werden. Der Darlehensstand per 31.12.2018 ist **€ 20.856.345,29**

Die Haftungen konnten um **€ 8.250.987,43** im Rechnungsabschluss 2018 ebenfalls verringert werden auf **€ 43.494.205,68**.

Der Nachweis über Leasing im Rechnungsabschluss 2018 weist eine Erhöhung um **€ 27.069,10** auf. Der Leasingstand per 31.12.2018 ist **€ 1.519.619,16**.

Es wurde im Rechnungsabschluss 2018 auch eine Rücklage in Höhe von **€ 200.000,-- gebildet**.

#### **Information des Gemeinderates über den Tilgungsstand von WT 80:**

Im Jahre 2018 wurde eine Annuität (**Zinsen + Tilgung**) in Höhe von **€ 1.741.224,--** geleistet. Der Tilgungsanteil betrug **€ 620.218,--**.

Daher weist der Tilgungsstand von WT 80 per 31.12.2018 einen Endstand von **€ 28.668.815,86** aus. Dieser Endstand ist in den Haftungen dargestellt und in einer separaten Aufstellung als Beiblatt im Rechnungsabschluss 2018 ersichtlich.

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2018 lag in der Zeit vom **27. Februar 2019 bis einschließlich 12. März 2019** während der Amtsstunden im Rathaus zur Einsichtnahme auf.

Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht. Der Prüfungsausschuss überprüfte den Rechnungsabschluss am 27.02.2019.

**Beilagen:**

**3A** Bilanz der MGBL GmbH

**3B** Bilanz der MGBL GmbH & Co KG

**Wortmeldungen:** Mag. Stephan Waniek, Abg.z. NR Ing. Christian Höbart

<u>Zustimmung:</u>	<b>ABSTIMMUNG</b> <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
SPÖ gbbÖVP NEOS GRÜNE Pressler	-----	FPÖ

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, dem vorliegenden Rechnungsabschluss 2018 samt Beilagen zuzustimmen.

**Pkt.4 Beschlussfassung über Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte – EZ 3089, Gst.Nr. 2431/24; EZ 3341, Gst.Nr. 2434/17, EZ 2606 Gst.Nr. 2411/46**

**Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 21.02.2019 und auf Empfehlung des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe, wird dem Gemeinderat empfohlen, den Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte unter 1), 2) und 3), wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

**Sachverhalt:**

- 1) Herr **Michael SEIRER**, in 1150 Wien, Reithofferplatz 12/17, hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Löschung des **Wiederkaufsrechts** unter CLNr. 1a und des **Vorkaufsrechts** unter CLNr. 2a der Liegenschaft Rieslinggasse 56, Grundstück Nr. 2431/24, Grundbuch 16111, angesucht.
- 2) Frau **Beatrix UNGER** und Herr **Herbert UNGER**, in 2353 Guntramsdorf, Franz Lehar Gasse 20, haben bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Löschung des **Wiederkaufsrechts** unter CLNr. 1a der Liegenschaft Franz Lehar Gasse 20, 2353 Guntramsdorf, Grundstück Nr. 2434/17, Grundbuch 16111, angesucht.

- 3) Frau **Monika HABERZ**, in 2353 Guntramsdorf, V. Kaplan-Gasse 1, hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Löschung des **Wiederkaufsrecht** unter CLNr. 1a und des **Vorkaufsrechts** unter CLNr. 2a der Liegenschaft V. Kaplan-Gasse 1, 2353 Guntramsdorf, Grundstück Nr. 2411/46, Grundbuch 16111, angesucht.

**Wortmeldungen:** Bürgermeister Robert Weber, MSc

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, den Löschungen zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte unter 1), 2) und 3) wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

**Pkt.5 Beschlussfassung über die Vergabe von Subventionen**

**Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 21.02.2019 und vom 07.03.2019, und auf Empfehlung des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe, wird dem Gemeinderat empfohlen, der Gewährung der Subventionen a) bis i) zuzustimmen.

- *Martin Kowatsch stellt den Antrag, die Subventionsansuchen für Tender als auch für die HTL Mödling getrennt abzustimmen*

Abstimmung zu diesem Antrag:

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
GRÜNE gbbÖVP FPÖ Botjan (SPÖ) Biegler (SPÖ) Cerne (SPÖ) Koppensteiner (SPÖ) Tugrul-Kartal (SPÖ) Pollreiß B. (SPÖ) Müllner (SPÖ) Jaros (SPÖ) Wegscheider (SPÖ) NEOS Pressler	Pollreiß G. (SPÖ) Poschinger (SPÖ) Brenner J. (SPÖ)	Brenner N. (SPÖ)

Es liegen dem Gemeinderat folgende Subventionsansuchen vor:

## Sachverhalt:

- a) Die **Kat.-Zug Rettungshundestaffel** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um eine Subvention für **2019** angesucht.

Gewährt wurde:

2016 - € 0,--  
2017 - € 250,--  
2018 - € 250,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für **2019** in der Höhe von **€ 250,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000.

- b) Der **Pensionistenverein Guntramsdorf** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um eine Subvention für **2019** angesucht.

Gewährt wurde:

2016 - € 1.800,--  
2017 - € 1.800,--  
2018 - € 1.900,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für **2019** in der Höhe von **€ 1.900,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000.

- c) Der **ASK Eichkogel** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um eine Subvention zur Erhaltung des Spielbetriebes für **2019** in der Höhe von € 19.000,00 angesucht.

Gewährt wurde:

2016 - € 14.400,--  
2017 - € 19.000,--  
2018 - € 19.000,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für **2019** - in der Höhe von **€ 19.000,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/262000-757003.

Es sind zwei Überweisungen vorgesehen:

1. Überweisung € 9.000,-- soll am 1. April 2019 erfolgen
2. Überweisung € 10.000,-- soll am 26. Juni 2019 erfolgen

- d) Der **Kirchenchor St. Jakobus der Pfarre Guntramsdorf**, hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für **2019** angesucht.

Gewährt wurde:

2016 - € 360,--  
2017 - € 360,--  
2018 - € 360,--  
2018 - € 250,-- Klavier

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **€ 360,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000.

e) **KASSANDRA** Frauen- und Familienberatungsstelle in Mödling, hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für Beratungs-, Informations- und Bildungsangebote im Arbeitsjahr **2019** in der Höhe von € 1.500,-- angesucht.

Gewährt wurde:

2016 - € 600,--

2017 - € 600,--

2018 - € 600,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **€ 600,--** zu gewähren.  
Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000.

f) Der **1.SVG Guntramsdorf** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für das Jahr **2019** in der Höhe von € 68.000,-- angesucht.

Gewährt wurde:

2016 - € 56.000,--

2017 - € 56.000,--

2018 - € 61.000,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **€ 58.000,--** zu gewähren.  
Bedeckung: Haushaltskonto 1/262000-757003.

g) Das **Museum Walzengravieranstalt** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um eine Subvention für **2019** für die Reinigung, Restaurierung und Konservierung der Museumseinrichtung in der Höhe von € 5.000,-- angesucht.

Gewährt wurde zuletzt:

2013 - € 1.000,-- Konzert

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für **2019** in der Höhe von **€ 5.000,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000.

**Wortmeldungen:** Vizebürgermeister Nikolaus Brenner, Markus Tiroch, Martin Kowatsch

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG</b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
	<b><u>Gegenstimme:</u></b>	
Einstimmig	-----	-----

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, der Gewährung der Subventionen a) bis g), wie im Sachverhalt dargestellt und auf Empfehlung des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe, zuzustimmen.

**h) TENDER Verein für Jugendarbeit**, mit Schreiben vom 20. November 2018 wird um Zuerkennung einer Subvention für **2019** betreffend **MOJA - Mobile Jugendarbeit/Streetwork**, in der Höhe von € 18.874,-- angesucht.

Gewährt wurde:

2016 - € 17.874,-- (in 2 Tranchen)  
2016 - € 1.000,--  
2017 - € 11.874,-- (in 2 Tranchen)  
2017 - € 7.000,--  
2018 - € 11.874,-- (in 2 Tranchen)  
2018 - € 7.000,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention für **2019** in der Höhe von **€ 18.874,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000.

Es wird um Überweisung in zwei Tranchen ersucht:

1. Überweisung € 11.874,-- soll im Juni 2019 erfolgen
2. Überweisung € 7.000,-- soll im September 2019 erfolgen

**Wortmeldungen:** Monika Hobek-Zimmermann, BA, Bürgermeister Robert Weber, MSc, Stefan Berndorfer, Abg.z. NR Ing. Christian Höbart, Vizebürgermeister Nikolaus Brenner, Ludwig Hofstädter jun., Claudia Kantner

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG</u></b> <b><u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
SPÖ gbbÖVP NEOS GRÜNE Pressler	-----	FPÖ

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, der Gewährung der Subvention für **TENDER Verein für Jugendarbeit**, wie im Sachverhalt dargestellt und auf Empfehlung des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe, zuzustimmen.

**i) Die HTL Mödling** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für die Anschaffung eines professionellen Lasercutters für das Jahr **2019** in der Höhe von € 7.000,-- angesucht. (Es liegt ein Angebot der Firma Trotec über € 77.000,00 vor)

Bisher gab es noch keine Subventionsansuchen.

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **€ 7.000,-** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000.

**Wortmeldungen:** Bürgermeister Robert Weber, MSc, Martin Kowatsch, Mag. Pollreiß Gabriele, Abg.z. NR Ing. Christian Höbart, Mag. Katharina Brandstetter, DI Jörg Brodersen, MAS, MSc, Vizebürgermeister Nikolaus Brenner, Kurt Matejcek, Carina Matejcek, BEd, Monika Hobek-Zimmermann, BA

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG</u></b> <b><u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
SPÖ FPÖ NEOS	gbbÖVP (außer Waniek)	Waniek (gbbÖVP) GRÜNE Pressler

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, der Gewährung der Subventionen für die **HTL Mödling**, wie im Sachverhalt dargestellt und auf Empfehlung des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe, zuzustimmen.

**Auflistung:**

a) <b>Kat.-Zug Rettungshundestaffel</b>	€	250,--	2019
b) <b>Pensionistenverein Guntramsdorf</b>	€	1.900,--	2019
c) <b>ASK Eichkogel</b>	€	19.000,--	2019
d) <b>Kirchenchor St. Jakobus</b>	€	360,--	2019
e) <b>KASSANDRA</b>	€	600,--	2019
f) <b>1. SVG</b>	€	58.000,--	2019
g) <b>Museum Walzengravieranstalt</b>	€	5.000,--	2019
h) <b>MOJA - Mobile Jugendarbeit/Streetwork</b>	€	18.874,--	2019
i) <b>HTL Mödling</b>	€	7.000,--	2019
<hr/>			
<b>Gesamtbetrag</b>	€	<b>110.984,--</b>	<b>2019</b>

**Pkt. 5a Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – Beschlussfassung über neue Vergaberichtlinien Wohnungen**

**Sachverhalt:**

siehe Beilage 5a1

**Beilagen:**

**5a1** Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters

**5a2** Vergaberichtlinien Wohnungen

**5a3** Ansuchenformular Wohnung

**5a4** Beibrief für Wohnungswerber

**Wortmeldung:** Bürgermeister Robert Weber, MSc

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG</u></b> <b><u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, den neuen Vergaberichtlinien, dem Punktesystem als auch dem Ansuchen-Formular, zuzustimmen.

**Pkt.6 Beschlussfassung über Tarife Gewerbemüll**

**Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 21.02.2019 wird dem Gemeinderat empfohlen, den neuen Tarifen für Gewerbemüll zuzustimmen.

**Sachverhalt:**

Auf Grund des AWG (Abfallwirtschaftsgesetz des Landes NÖ) müssen sämtliche Betriebe - die derzeit den anfallenden Gewerbemüll nicht über die Marktgemeinde Guntramsdorf entsorgen - zumindest ein Volumen von 3.120 Liter pro Jahr über die Marktgemeinde Guntramsdorf entsorgen.

Für jenen Müll, der dieses gesetzlich geregelte Ausmaß von 3.120 Liter übersteigt, kann das Unternehmen mit der Marktgemeinde Guntramsdorf in Form eines privatrechtlichen Entgeltes den Müll entsorgen.

Da diese Vorschriften durch den GVA Mödling durchgeführt werden, wurde nun seitens des GVA Mödling der Vorschlag gemacht, diese privatrechtlichen Entgelte (Gewerbemülltarife) im Bezirk Mödling gleich zu stellen. Der Vorschlag lautet wie folgt:

Behälter [in Liter]	Tarif pro Entleerung netto [in Euro] Bestand	Tarif pro Entleerung netto [in Euro] Neu
50	2,43	2,00
80		3,20
110	4,27	4,40
120		4,80
240	9,24	9,60
660	25,58	26,40
770		30,80
1100	42,63	44,00

In Guntramsdorf werden jedoch ausschließlich Behälter der Größe 50, 110, 120, 240, 660 und 1.100 Liter verwendet.

Auf Grund der derzeit vorgeschriebenen Behälter würde diese Abänderung der Entgelte eine Mehreinnahme für die Marktgemeinde Guntramsdorf in der Höhe von ca. € 1.000,00 bedeuten.

Die Tarife sollen rückwirkend ab 01.01.2019 angepasst werden.

**Wortmeldungen:** Bürgermeister Robert Weber, MSc

**Zustimmung:**

Einstimmig

**ABSTIMMUNG**

**Gegenstimme:**

-----

**Enthaltung:**

-----

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, den neuen Tarifen für Gewerbemüll, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

## **Pkt.7 Beschlussfassung über die Änderung des Raumordnungsprogrammes bzw. Flächenwidmungsplanes GUTR-FÄ11-11754**

### **Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 07.03.2019 wird dem Gemeinderat empfohlen, der **Änderung des Raumordnungsprogrammes bzw. Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzepts** (PZ:GUTR-FÄ11-11754, verfasst von Dipl. Ing. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien) entsprechend der Bearbeitung der Stellungnahmen und aufgrund des Beschlussplans zuzustimmen. Die Verordnung ist integrierender Bestandteil des Beschlusses.

### **Sachverhalt:**

Das Raumordnungsprogramm bzw. der Flächenwidmungsplan soll in folgenden Punkten abgeändert werden:

- Neuburgerstraße
- Schloßgasse
- Möllersdorferstraße
- Veltlinerstraße – F. Novy-Gasse

Die Änderungen waren im Entwurf des Büro Dipl. Ing. Karl SIEGL, PZ:GUTR-FÄ11-11754 vom 05.11.2018 bis 17.12.2018 öffentlich, im Rathaus zur Einsichtnahme aufgelegt. Termingerecht sind Stellungnahmen dazu eingelangt. Die Bearbeitung der Stellungnahmen erfolgte durch das Büro Dipl. Ing. Karl SIEGL. Darin wird die Empfehlung abgegeben, die eingelangten Stellungnahmen nicht zu berücksichtigen, ein entsprechender Beschlussplan liegt bei.

Die ursprünglich mit aufgelegte Änderung im Bereich der Aufschließungszone BW-A4 zwischen Dr. K. Renner-Straße und F. Novy-Gasse für die Errichtung eines Nahversorgers wurde bereits beschlossen.

### **Beilagen:**

**7A** Verordnung

**7B** Entwurfsmappe

**7C** Beschlusspläne für die Abänderungen

**7D** Bearbeitung Stellungnahmen

**Wortmeldungen:** Ing. Werner Deringer, Ing. Dominic Gattermaier, Ing. Manfred Biegler, Abg.z. NR Ing. Christian Höbart, Monika Hobek-Zimmermann, BA, Stefan Berndorfer, Bürgermeister Robert Weber, MSc, Mag. (FH) Florian Streb

### **Zustimmung:**

gbbÖVP  
SPÖ  
NEOS  
Pressler

### **ABSTIMMUNG** **Gegenstimme:**

FPÖ  
GRÜNE

### **Enthaltung:**

-----

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, der **Änderung des Raumordnungsprogrammes bzw. Flächenwidmungsplanes und des Örtlichen Entwicklungskonzepts** (PZ:GUTR-FÄ11-11754, verfasst von Dipl. Ing. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien) entsprechend der Bearbeitung der Stellungnahmen und aufgrund des Beschlussplans zuzustimmen. Die Verordnung ist integrierender Bestandteil des Beschlusses.

**Pkt.8 Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes GUTR-BÄ8-11755****Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 07.03.2019 wird dem Gemeinderat empfohlen, der **Änderung des Bebauungsplanes** (GUTR-BÄ8-11755, verfasst von Dipl. Ing. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien) entsprechend der Bearbeitung der Stellungnahmen und aufgrund des Beschlussplans zuzustimmen. Die Verordnung ist integrierender Bestandteil des Beschlusses.

**Sachverhalt:**

Der Bebauungsplan der Marktgemeinde Guntramsdorf soll in folgenden Teilbereichen abgeändert werden:

- Schloßgasse
- Möllersdorferstraße
- Veltlinerstraße – F. Novy-Gasse

Die Änderungen waren gleichzeitig mit der Änderung des Flächenwidmungsplanes im Entwurf des Büro Dipl. Ing. Karl SIEGL, PZ:GUTR-BÄ8-11755 vom 05.11.2018 bis 17.12.2018 öffentlich, im Rathaus zur Einsichtnahme aufgelegt. Termingerecht sind Stellungnahmen dazu eingelangt. Die Bearbeitung der Stellungnahmen erfolgte durch das Büro Dipl. Ing. Karl SIEGL.

Aufgrund der Stellungnahmen wurde der Bebauungsplan in zwei Bereichen abgeändert:

- In der Möllersdorferstraße wurden für die Grundstücke (Gst.Nr. .82, .84 und 86/3) keine hintere Baufluchtlinie festgelegt.
- Für den Bereich südlich der F. Novy-Gasse wurde einheitlich eine Bebauungsdichte von 50 % festgelegt.

Die Begründung der Abänderung gegenüber dem aufgelegten Entwurf aufgrund der eingelangten Stellungnahmen ist in der Bearbeitung durch das Büro Dipl. Ing. Karl SIEGL ausreichend dokumentiert, entsprechende Beschlusspläne liegen vor.

**Beilagen:**

**8A** Verordnung

**8B** Entwurfsmappe

**8C** Beschlusspläne für die Abänderungen

**8D** Bearbeitung Stellungnahmen

**Wortmeldungen:** Ing. Dominic Gattermaier, Bürgermeister Robert Weber, MSc, Stefan Berndorfer, Ing. Werner Deringer, DI Jörg Brodersen, MAS, MSc, Mag. Stephan Waniek

**Zustimmung:**

SPÖ  
gbbÖVP  
Pressler

**ABSTIMMUNG  
Gegenstimme:**

FPÖ  
NEOS  
GRÜNE

**Enthaltung:**

-----

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, der **Änderung des Bebauungsplanes** (GUTR-BÄ8-11755, verfasst von Dipl. Ing. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien) entsprechend der Bearbeitung der Stellungnahmen und aufgrund des Beschlusses zuzustimmen. Die Verordnung ist integrierender Bestandteil des Beschlusses.

**Pkt.9 Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes GUTR- BÄ9-11880**

**Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 07.03.2019 wird dem Gemeinderat empfohlen, der **Änderung des Bebauungsplanes** (GUTR- BÄ9-11880, verfasst von Dipl. Ing. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien) entsprechend zuzustimmen. Die Verordnung ist integrierender Bestandteil des Beschlusses.

**Sachverhalt:**

Der Bebauungsplan der Marktgemeinde Guntramsdorf soll in folgenden Teilbereichen abgeändert werden:

- Klingerstraße – Erhöhung der zulässigen Bauklasse und Anpassung der Baufluchtlinien zur Gewährleistung einer ausreichenden Belichtung
- J. Strauß-Gasse – Anpassung der Baufluchtlinien und Erhöhung der zulässigen Gebäudehöhe entsprechend der bestehenden Bebauung

Die Änderungen waren im Entwurf des Büro Dipl. Ing. Karl SIEGL, PZ:GUTR-BÄ9-11880 vom 11.01.2019 bis 22.02.2019 öffentlich, im Rathaus zur Einsichtnahme aufgelegt. Stellungnahmen sind keine eingelangt.

**Beilagen:**

**9A** Verordnung

**9B** Plandarstellungen

**Wortmeldungen:** Ing. Werner Deringer

**Zustimmung:**

Einstimmig

**ABSTIMMUNG  
Gegenstimme:**

-----

**Enthaltung:**

-----

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt der **Änderung des Bebauungsplanes** (GUTR- BÄ9-11880, verfasst von Dipl. Ing. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien) entsprechend zuzustimmen. Die Verordnung ist integrierender Bestandteil des Beschlusses.

## **Pkt.10 Beschlussfassung über die Vergabe der Kanalinspektion für die ABA Guntramsdorf BA 103**

### **Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 07.03.2019 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Vergabe der Kanalinspektion, wie im Sachverhalt dargestellt, an die Firma KanalPartner e.U., Bergstraße 5, 3203 Rabenstein an der Pielach zu einem Angebotspreis von € 94.955 (exkl. MwSt.), zuzustimmen.

### **Sachverhalt:**

Im Zuge der gegenständlichen Ausbaustufe des Kanalkatasters für den Abwasser Service Betrieb (ASB) der Marktgemeinde Guntramsdorf, ist es erforderlich den Kanalkataster der bestehenden Misch- Schmutz- und Regenwasserkanäle für das bis dato noch nicht erfasste Ortsgebiet von Guntramsdorf zu erstellen (Sportplatzstraße, Ortszentrum, Anningerstraße, Blumensiedlung, Betriebsgebiet und Betriebsgebiet Ost). Hierzu werden sämtliche bestehenden Kanäle mit einer Videokamera befahren und auf optisch feststellbare Mängel untersucht.

Es sollen im Zuge des BA 103 auf diese Weise ca. 27 km Kanäle untersucht werden, es werden hierbei Kanäle von Durchmessern von 20 cm bis zu 1 m befahren.

Die vor der Befahrung erforderliche Reinigung wird nicht fremdvergeben, sondern durch die Mitarbeiter der Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, mit dem gemeindeeigenen Kanalhochdruckspülwagen durchgeführt.

Basierend auf der Befahrung wird der entsprechende Kanalkataster, sowie die bautechnische Zustandsbewertung erstellt, womit dann die weiteren Kanal-Sanierungsabschnitte gezielt festgelegt werden können.

Seitens der Team Kernstock Ziviltechnikerges.m.b.H. wurde in Folge der geschätzten Kosten (< € 100.000) zur Ermittlung des Bestbieters eine Direktvergabeverfahren mit Einholung von Preisauskünften bei 3 Firmen durchgeführt.

Aufgrund des vorliegenden Prüfberichts der Team Kernstock Ziviltechnikerges.m.b.H. wird vorgeschlagen die Firma KanalPartner e.U., Bergstraße 5, 3203 Rabenstein an der Pielach, mit der Durchführung der Kanalinspektion für das Bauvorhaben ABA Guntramsdorf BA 103, zu einer Angebotssumme von € 94.955 (exkl. MwSt.) zu beauftragen.

Bedeckung: 5/851000-612003

### **Beilage**

**10A** Prüfbericht

**Wortmeldungen:** Ing. Manfred Biegler, Markus Tiroch, Bürgermeister Robert Weber, MSc, Ing. Werner Deringer, Monika Hobek-Zimmermann, BA, Mag. (FH) Florian Streb, Mag. Katharina Brandstetter

### **Zustimmung:**

Einstimmig

### **ABSTIMMUNG**

### **Gegenstimme:**

-----

### **Enthaltung:**

-----

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, der Vergabe der Kanalinspektion, wie im Sachverhalt dargestellt, an die Firma KanalPartner e.U., Bergstraße 5, 3203 Rabenstein an der Pielach zu einem Angebotspreis von € 94.955 (exkl. MwSt.), zuzustimmen.

**Pkt.11 Beschlussfassung über einen Kaufvertrag für einen Grundstücksankauf für die Marktgemeinde Guntramsdorf, Abwasser Service Betrieb, Bauabschnitt 21, Aufschließung Gumpoldskirchnerstraße**

**Antrag:**

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 21.02.2019 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Kaufvertrag mit der Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

**Sachverhalt:**

Der Bauabschnitt 21 umfasst unter anderem die Errichtung eines Regenwasserretentionsbeckens für die im Aufschließungsgebiet anfallenden Niederschlagswässer mit Zwischenspeicherung und gedrosselter und verzögerter Einleitung in den Thallerngraben.

Das Retentionsbecken soll in Gumpoldskirchen, auf einem Teil von Grundstücken der Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz errichtet werden.

Dieses Grundstück soll mittels des vorliegenden Kaufvertrages durch die Marktgemeinde Guntramsdorf entsprechend erworben werden.

Die Ermittlung des Kaufpreises basiert auf einer gutachterlichen Stellungnahme des allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen für Immobilien, Walter Trojan.

In der Gemeinderatssitzung vom 14.06.2018 erfolgte bereits ein entsprechender Grundsatzbeschluss zum Ankauf (TOP 24).

Ende letzten Jahres wurde die Grundteilung vom Vermessungsamt Baden bescheinigt, daraufhin der Kaufvertrag von der bpv Hügel Rechtsanwälte GmbH ausgearbeitet, und mit der Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz abgestimmt.

Der nunmehr zur Beschlussfassung vorliegende Kaufvertrag sieht den Ankauf von Flächen im Ausmaß von 5.910 m<sup>2</sup> von der Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz zu einem Kaufpreis von € 47.280 (€ 8 / m<sup>2</sup>), sowie Grunderwerbsteuer (3,5%) und die gerichtliche Eintragungsgebühr (1,1%) in Höhe von gesamt € 2.174,88 vor.

Bedeckung: Konto 5/851000-050023 – BA 21 Aufschließung Gumpoldskirchnerstraße

**Beilagen:**

**11A** Kaufvertrag

**11B** Gutachterliche Stellungnahme

**11C** Teilungsplan

**11D** Naturaufnahme

**Wortmeldungen:** Ing. Manfred Biegler, Ing. Dominic Gattermaier, Ing. Manfred Biegler

**Zustimmung:**

Einstimmig

**ABSTIMMUNG**  
**Gegenstimme:**

-----

**Enthaltung:**

-----

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, dem Kaufvertrag mit der Zisterzienserabtei Stift Heiligenkreuz, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

**Pkt. 11a Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters – Beschlussfassung über Baumaßnahmen am Parkplatz Windradlteich****Sachverhalt:**

siehe Beilage 11a1

**Beilagen:**

**11a1** Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters

**11a2** Kostenschätzung

**11a3** Detaillageplan

**Wortmeldungen:** Stefan Berndorfer, Bürgermeister Robert Weber, MSc, Markus Tiroch, Ing. Dominic Gattermaier

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG</u></b> <b><u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
SPÖ gbbÖVP GRÜNE Pressler Brodersen (NEOS)	-----	FPÖ Streb (NEOS) Lehner (NEOS)

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, den Baumaßnahmen am Parkplatz Windradlteich zuzustimmen.

**Pkt.12 Beschlussfassung über Änderungen im Dienstleistungsvertrag „Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit“ – wurde von der Tagesordnung genommen****Pkt. 12a Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN – Beschlussfassung über die Minimierung - Toter Winkel bei LKWs****Sachverhalt:**

siehe Beilage 12a1

**Beilage:**

**12a1** Dringlichkeitsantrag der GRÜNEN

**Wortmeldungen:** Bürgermeister Robert Weber, MSc, Stefan Berndorfer, Monika Hobek-Zimmermann, BA

- *Bürgermeister Robert Weber, MSc, stellt den Abänderungsantrag, eine entsprechende Evaluierung abzuwarten und das Thema im Ausschuss für Sicherheit & Katastrophenschutz zu beraten. Dies sollte innerhalb des Jahres 2019 erfolgen.*

Abstimmung zu diesem Abänderungsantrag:

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
SPÖ gbbÖVP FPÖ NEOS Pressler	GRÜNE	-----

Abstimmung zum Hauptantrag:

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
GRÜNE	gbbÖVP FPÖ SPÖ Lehner (NEOS) Streb (NEOS)	Brodersen (NEOS) Pressler

### **Pkt. 12b Dringlichkeitsantrag der FPÖ – Einleitung einer verbindlichen Volksbefragung gem. §63 NÖ Gemeindeordnung**

#### **Sachverhalt:**

siehe Beilage 12b1

#### **Beilage:**

**12b1** Dringlichkeitsantrag der FPÖ

**Wortmeldungen:** Ing. Werner Deringer, Abg.z.NR Ing. Christian Höbart, Bürgermeister Robert Weber, MSc, Ing. Manfred Biegler, Markus Tiroch, Mag. (FH) Christoph Lehner, Mag. (FH) Florian Streb, Monika Hobek-Zimmermann, BA, Mag. Katharina Brandstetter, Ing. Dominic Gattermaier

- *Bürgermeister Robert Weber, MSc schlägt vor, dass dieses Thema im Ausschuss für Bau-Raumordnung, Infrastruktur und Verkehr beraten wird.*

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b><u>ABSTIMMUNG Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
-----	-----	Einstimmig

Dieser Antrag wurde somit nicht angenommen.

## **Pkt. 12c Dringlichkeitsantrag der FPÖ – Zeitgerechte Bereitstellung der Unterlagen von Gemeinderatssitzungen**

### **Sachverhalt:**

siehe Beilage 12c1

### **Beilage:**

**12c1** Dringlichkeitsantrag der FPÖ

**Wortmeldungen:** Bürgermeister Robert Weber, MSc, Abg.z. NR Ing. Christian Höbart, Ing. Werner Deringer

- *Carina Matejcek, BEd, verlässt den Sitzungssaal*
- *Bürgermeister Robert Weber, MSc stellt den Abänderungsantrag, dass er dafür Sorge trägt, dass nach Möglichkeit der Gemeindevorstand 2 Wochen vor dem Gemeinderat tagt.*

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig (außer Matejcek C.)	-----	-----

## **Pkt. 12d Dringlichkeitsantrag der FPÖ – Verbesserung der Sicherheit auf Guntramsdorfer Straßen für Fußgänger**

### **Sachverhalt:**

siehe Beilage 12d1

### **Beilage:**

**12d1** Dringlichkeitsantrag der FPÖ

- *Carina Matejcek, BEd, kehrt wieder in den Sitzungssaal zurück*

**Wortmeldungen:** Abg.z.NR Ing. Christian Höbart, Bürgermeister Robert Weber, MSc, Ing. Manfred Biegler, Stefan Berndorfer, Markus Tiroch, Ing. Werner Deringer, Mag. (FH) Florian Streb, Monika Hobek-Zimmermann, BA, Mag. Gabriele Pollreiß, DI Jörg Brodersen, MAS, MSc

- *Bürgermeister Robert Weber, MSc stellt den Abänderungsantrag, dass statt der Umsetzung eine Evaluierung stattfinden soll.*

Abstimmung zu diesem Abänderungsantrag:

<b><u>Zustimmung:</u></b>	<b>ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u></b>	<b><u>Enthaltung:</u></b>
Einstimmig	-----	-----

- *Bürgermeister Robert Weber verlässt den Sitzungssaal, Vizebürgermeister Nikolaus Brenner übernimmt den Vorsitz*

### **Pkt.13 Berichte der geschäftsführenden Gemeinderäte und der Ausschussvorsitzenden**

#### **Wortmeldungen:**

#### **Vorstände:**

gf. GR. Ing. Werner Deringer

- *Bürgermeister Robert Weber kommt wieder in den Sitzungssaal zurück und übernimmt den Vorsitz*

gf. GR. Abg.z.NR Ing. Christian Höbart

gf. GR. Mag. (FH) Florian Streb

Vizebürgermeister Nikolaus Brenner

gf. GR. Doris Botjan

gf. GR. Ing. Manfred Biegler

gf. GR. Ing. Martin Cerne

#### **Ausschussvorsitzende:**

Prüfungsausschuss: Martin Kowatsch

Frauen, Bildung & Kultur: Mag. Gabriele Pollreiß

Sicherheit & Katastrophenschutz: Ing. Dominic Gattermaier

EU & Integration: Kurt Matejcek

Jugend & Familie: Benjamin Pollreiß

Der Gemeinderat nimmt die Berichte der Gemeindevorstände und der Ausschussvorsitzenden **zur Kenntnis**.

#### **Beilagen:**

**13A** Bericht Deringer

**13B** Bericht Höbart

**13C** Bericht Streb

**13D** Bericht Brenner

**13E** Bericht Botjan

**13F** Bericht Biegler

**13G** Bericht Cerne

**13H** Bericht Prüfungsausschuss

**13I** Bericht Frauen Bildung & Kultur

**13J** Bericht Sicherheit & Katastrophenschutz

**13K** Bericht EU & Integration

**13L** Bericht Jugend & Familie

## **Pkt.14 Bericht des Bürgermeisters**

### Sanierung Neue Mittelschule

Der Turnsaal der Neuen Mittelschule muss generalsaniert werden.

Das Dach wird kontrolliert, im Dachboden eine zusätzliche Wärmedämmung aufgebracht. Die bestehenden Fenster lassen sich zum Teil nicht mehr öffnen, und müssen getauscht werden. Eine Wärmedämmfassade ist vorgesehen. Die Lüftungsanlage im Dachboden wird überarbeitet, und erweitert.

Die Umkleiden und Sanitärräume werden abgebrochen, neu aufgebaut und die Installation komplett erneuert. Der Schwingboden des Turnsaals wird kontrolliert, gegebenenfalls repariert und der Belag erneuert. Die Turngeräte werden überprüft, befinden sich aber augenscheinlich in gutem Zustand. In Zuge der Malerarbeiten wird auch der Gang vor dem Turnsaal ausgemalt.

Mit den Erhebungsarbeiten und der Kostenermittlung wurde das Büro „PM2- Planung und Management im Bauwesen“ aus Guntramsdorf beauftragt, das Honorar dafür richtet sich nach den Sanierungskosten.

Um Förderung der Sanierungskosten soll bei der NÖ Landesregierung im Rahmen einer Sonderaktion für „Turnsäle bei öffentlichen Pflichtschulen“ angesucht werden.

## **Pkt.15 Bericht des Vizebürgermeisters**

-----

-----

**Anfragen von:** ----

Ende der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung um 22:31 Uhr

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am \_\_\_\_\_  
genehmigt\*) – abgeändert\*) – nicht genehmigt\*)

---

Robert Weber, Msc  
Bürgermeister

---

Mag. Alexander Weber, Margit Schwarz  
Schriftführer

---

gf. Gemeinderat der **SPÖ**

---

gf. Gemeinderat der **gbbÖVP**

---

gf. Gemeinderat der **FPÖ**

---

gf. Gemeinderat der **NEOS**

---

Gemeinderätin der **GRÜNEN**

# Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters der Marktgemeinde Guntramsdorf

Gemäß § 46 (3) der NÖ Gemeindeordnung stellt der Bürgermeister an den Gemeindevorstand folgenden Dringlichkeitsantrag:

## Beschlussfassung über neue Vergaberichtlinien Wohnungen

### **Sachverhalt:**

Im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit, Subventionen, Soziales und Wohnungsvergabe wurden die Vergaberichtlinien für Gemeindewohnungen als auch ein Punktesystem sowie ein Wohnungsansuchen-Formular (Bewerbungsbogen) neu erstellt bzw. aktualisiert und werden nun dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt. Diese treten mit 01.09.2019 in Kraft. Die neuen Richtlinien sowie der Bewerbungsbogen werden den Wohnungswerbern zur Kenntnis gebracht.

### **Beilagen:**

Vergaberichtlinien Wohnungen  
Ansuchenformular Wohnung  
Beibrief für Wohnungswerber

### **Antrag:**

Der Gemeinderat möge den neuen Vergaberichtlinien, dem Punktesystem als auch dem Ansuchen-Formular, wie im Sachverhalt dargestellt, zustimmen.

### Begründung der Dringlichkeit:

Um den festgelegten Zeitplan einhalten zu können, ist die Dringlichkeit gegeben.

Guntramsdorf, am 13.03.2019



-----  
Bürgermeister Robert Weber, MSc

# Wohnungsvergaberichtlinie

der Marktgemeinde Guntramsdorf

## 1. Präambel

Diese Richtlinie regelt den Vergabeprozess für Wohnungen, die die Gemeinde Guntramsdorf vermietet.

Ausgenommen von diesen Richtlinien ist die Wohnhausanlage Josef Staudinger, Pfarrgasse 11. Hier erfolgt der Vergabevorschlag der Wohnungen durch das Sozialresort an den Ausschuss, der für die Wohnungsvergabe zuständig ist.

Diese Wohnungsvergaberichtlinie wurde vom Gemeinderat der Marktgemeinde Guntramsdorf am 13.3.2019 beschlossen und tritt am 1.9.2019 in Kraft.

Die endgültige Entscheidung über den Abschluss von Mietverträgen durch die Gemeinde liegt beim Gemeinderat. Aus dieser Richtlinie lässt sich kein Rechtsanspruch auf eine Wohnung ableiten.

## 2. Wohnungsbewerbung

Wohnungssuchende Personen mit Hauptwohnsitz in Guntramsdorf oder mit besonderem Naheverhältnis zu Guntramsdorf können sich um eine Wohnung bewerben.

Der Wohnungswerber/ die Wohnungswerberin muss die zugewiesene Wohnung als Hauptwohnsitz verwenden.

### 2.1. Grundvoraussetzungen

- **Volljährigkeit**
- **Staatsbürgerschaft / Aufenthaltstitel:**  
Um eine Wohnung bewerben können sich ausschließlich natürliche Personen
  - welche die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen oder
  - die nach dem Recht der Europäischen Union oder eines Staatsvertrags gleichzustellen sind (EU-, EWR- oder Schweizer Staatsbürgerschaft) oder
  - die in Österreich asylberechtigt oder subsidiär schutzberechtigt sind oder
  - die eine andere rechtmäßige Niederlassungsbewilligung mit Zugang zum Arbeitsmarkt in Österreich nachweisen können.
- **Bezug zur Gemeinde Guntramsdorf:**  
Bewerber\_innen müssen
  - seit mindestens 3 Jahren ihren Hauptwohnsitz in Guntramsdorf haben oder
  - in der Vergangenheit mindestens 10 Jahre ihren Hauptwohnsitz in Guntramsdorf gehabt haben
  - Bei anderen Gründen, die ein besonderes Naheverhältnis zur Gemeinde darstellen, entscheidet der Wohnungsausschuss über die Zulassung zum Verfahren.

- **Einkommensgrenzen**

- Das Familieneinkommen darf die Einkommensobergrenze gemäß den NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien des NÖ Wohnungsförderungsgesetz in der jeweils gültigen Fassung nicht überschreiten. (Ausgenommen vom Familieneinkommen ist das Einkommen der Kinder sofern es sich um eine Lehrlingsentschädigung oder ein geringfügiges Einkommen bei Schülern /Studenten handelt)
- Bewerber\_innen müssen nachweisen, dass sie über ein regelmäßiges Einkommen verfügen, das in einem geeigneten Verhältnis zu den zu erwartenden Kosten einer Wohnung der gewünschten Größe steht. Untergrenze ist jedenfalls ein Einkommen in doppelter Höhe der Miete.

## **2.2. Ausschlussgründe**

- Kein Haushaltsmitglied darf Wohnungseigentum oder einen Anteil an einem Wohnobjekt oder ein vertragliches oder verbüchertes Wohnrecht haben. Ausnahmen davon sind in folgenden Fällen möglich:
  - bei Scheidung bzw. Trennung von Lebensgemeinschaften, wenn das bisherige Eigentum übertragen oder verkauft wird,
  - beim Verkauf infolge Überschuldung,
  - wenn glaubhaft nachgewiesen wird, dass das Eigentum dem Bewerber/ der Bewerberin nicht zur Verfügung steht oder ungeeignet ist (zum Beispiel aufgrund eines tatsächlich ausgeübten Wohnrechts oder mangels nötiger Barrierefreiheit).
- Antragsteller/innen, welche durch Kündigung der Gemeinde gemäß § 30 Abs. 1 und 2 Zif. 1-4 MRG eine Wohnung verloren haben, können nicht gereiht werden.
- Lehnt ein Wohnungswerber dreimal eine Wohnung ab, die im Hinblick auf die finanzielle Belastung und die Wohnungsgröße entspricht, so wird er von der Vormerkliste gestrichen. Ein neuerlicher Antrag ist möglich, die Vormerkdauer wird allerdings dabei wieder auf Null gesetzt. Im Wiederholungsfall ist kein neuerlicher Antrag mehr möglich.
- Wissentlich irreführende Angaben des Wohnungswerbers führen zur Streichung von der Vormerkliste, ein neuerlicher Antrag ist nicht möglich.

## **3. Dringlichkeitsreihung**

Freie Wohnungen werden grundsätzlich nach einer Dringlichkeitsreihung vergeben. Zur Sicherstellung eines objektiv nachvollziehbaren und transparenten Vergabesystems wird die Dringlichkeit einer Wohnungsbewerbung anhand der festgelegten Kriterien ermittelt. Die Dringlichkeitsreihung bildet die wesentliche Grundlage für die Vergabeentscheidung auf Basis des tatsächlichen Wohnungsangebots.

### 3.1. Allgemeine Bestimmungen:

- Als Grundlage für den Erhalt von Punkten dienen die jeweils erforderlichen Nachweise, die vom Wohnungswerber/ von der Wohnungswerberin auf Verlangen der Gemeinde jederzeit, jedoch jedenfalls unmittelbar vor der Zuweisung einer Wohnung beizubringen sind - ohne Nachweise gibt es keine Punkte.
- Der Wohnungswerber/ die Wohnungswerberin hat eine Erklärung abzugeben, dass die Ausschlussgründe gemäß Punkt 2.2 nicht zutreffen. Nachweise sind auf Verlangen zur Überprüfung vorzulegen.
- Der Wohnungswerber/die Wohnungswerberin erklärt sich damit einverstanden, dass alle relevanten Daten gespeichert und archiviert werden.
- Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Zuweisung einer Wohnung.
- Es können nur vollständige Anträge bearbeitet werden.
- Nachweislich bewusst falsche Angaben haben den Ausschluss aus der Bewerbung zur Folge.
- Spätestens nach Ablauf von 5 Jahren muss der Antrag aktualisiert werden. Erfolgt auch über Information der Gemeinde keine Aktualisierung, wird der Antrag inaktiv gestellt.
- Relevante Änderungen, wie z.B. Wohnungswechsel, Familienstandsänderungen, wesentliche Einkommensänderungen etc., sind dem Gemeindeamt mitzuteilen, damit die Aktualität der Bewerbung gewahrt ist.

### 3.2. Punktesystem

Siehe die beiden Tabellen „Basispunkte“ und „Extrapunkte“ im Anhang.

### 3.3. Reihung in Bezug auf eine bestimmte Wohnung

Steht die Vergabe einer Wohnung an, wird geprüft, für welche Wohnungswerber diese geeignet ist. Dabei werden insbesondere die folgenden Aspekte berücksichtigt:

- **Wohnungsgröße:** Die Wohnung muss hinsichtlich Fläche und Zimmeranzahl den bei der Bewerbung angegebenen Wünschen und der erwarteten Anzahl der künftigen Bewohner entsprechen.
- **Finanzielle Belastung:** Wohnungswerber haben der Marktgemeinde bekanntzugeben, welche finanziellen Aufwendungen (Monatsbelastung durch Mietzins und Betriebskosten bzw. einmaliger Baukostenzuschuss) ihnen selbst zumutbar erscheinen. Jeder Wohnungswerber ist jederzeit berechtigt, diesen Wert abzuändern.
- **Einschränkungen des jeweiligen Objekts:** Bestimmte Wohnungen sind ausschließlich bestimmten Bevölkerungsgruppen vorbehalten (z. B. Junges Wohnen, betreutes Wohnen)
- **Persönliche Einschränkungen:** Wer bei der Bewerbung begründete Wunscheigenschaften angegeben hat (wie z.B. bestimmte Wohnhausanlage aus familiären Gründen, Stockwerk wegen gesundheitlicher Einschränkungen, Balkon) denen das Objekt nicht entspricht, wird bei der Reihung nicht berücksichtigt.

#### **4. Wohnungsvergabe**

Die Reihung in Bezug auf eine bestimmte Wohnung erfolgt durch das Amt der Marktgemeinde Guntramsdorf. Das Amt legt dem für die Wohnungsvergabe zuständigen Gemeinderatsausschuss (falls ein solcher nicht existiert: dem Gemeindevorstand) die Reihung vor. Weist einer der Bewerber Sonderpunkte (siehe dazu die beiden Tabellen „Basispunkte“ und „Extrapunkte“ im Anhang) auf, die vom Bürgermeister vergeben wurden, ist der Ausschuss darüber zu informieren.

Bei Wohnungen, die die Gemeinde selbst vermietet, empfiehlt der Ausschuss dem Gemeinderat, mit welchem Bewerber ein Mietvertrag abgeschlossen werden soll und der Gemeinderat entscheidet in seiner folgenden Sitzung darüber.

Der Vorschlag orientiert sich primär an der Dringlichkeitsreihung, jedoch kann der Ausschuss in begründeten Fällen (z. B. mietrechtliche Bedenken) von dieser abweichen. Auch zum Zwecke einer sozial ausgewogenen Belegung kann im unbedingt erforderlichen Ausmaß von der Dringlichkeitsreihung abgewichen werden. Die Abweichung ist in jedem Fall ausreichend zu begründen und zu protokollieren.

# Wohnungsansuchen

## Antragsteller

Familienname .....

Vorname.....

Geschlecht: männlich  weiblich

Geburtsdatum: (TT.MM.JJJJ): .....

Staatsbürgerschaft:.....

Hauptwohnsitz in Guntramsdorf seit: (TT.MM.JJJJ): .....

Nebenwohnsitz in Guntramsdorf seit: (TT.MM.JJJJ): .....

Familienstand:.....

Beruf: .....

beschäftigt bei:.....

Familiennettoeinkommen: ca. € .....

## Adresse

PLZ:.....

Ort:.....

Straße:.....

Hausnummer:.....

Stiege:.....

Tür:.....

## Kontakt Daten

Telefonnummer:.....

E-Mail:.....

## Angabe zu den derzeitigen Wohnverhältnissen

Anzahl der Personen im derzeitigen Haushalt: .....

Rechtsverhältnis:.....

Wohnungsaufwand: € .....

## Angaben zur beantragten Wohnung

Gewünschte Wohnungsgröße in m<sup>2</sup>:.....

Anzahl der gewünschten Zimmer:.....

Gewünschtes Objekt:.....

Gemeindewohnung  Mietwohnung einer Genossenschaft  Wohnung mit Kaufoption

Baugrund  Reihenhaus

Möglicher Aufwand für Kaltmiete und Betriebskosten: € .....

Kautions bzw. Baukostenbeitrag bis zu einer Maximalhöhe von: € .....

**Punktecatalog (zutreffendes bitte ankreuzen)**

Anzahl	Basispunkte	x	Punkte
20	Akute Wohnungsnot (z.B.unverschuldete Obdachlosigkeit, Gewalt in der Familie, Brand, .....		
15	Scheidung Trennung vom Lebenspartner		
15	Gesundheitliche Gründe (z.B. barrierefrei, alterstauglich, 24 Std. Pflege).....		
10	Hausstandsgründung, Familiengründung		
10	Aktuelle Wohnung zu klein <input type="checkbox"/> Aktuelle Wohnung zu groß <input type="checkbox"/>		
	<b>Extrapunkte</b>		
10	Sonstige Gründe		
5	Rückgabe einer Wohnung wenn sie von der Gemeinde vergeben werden kann		
1	Hauptwohnsitz in Guntramsdorf für jedes volle Jahr		
1/2	Nebenwohnsitz in Guntramsdorf für jedes volle Jahr		
1	Vormerkdauer für jedes volle Jahr in der Vormerkliste		
1	Pro Bewohner		
1	Pro Kind für das Sorge bzw. Besuchsrecht zusteht		
5	Zuschlag für Alleinerzieher		
3	Soziales Engagement in einer Blaulichtorganisation		
3	Ehrenamtliche Tätigkeit / Hilfsorganisationen		
1	Vereinsarbeit in Guntramsdorf		
...	Weitere Punkte die durch den Wohnungsausschuss vergeben werden		
	<b>GESAMTSUMME</b>		

**Datenschutzbestimmungen**

Bestätigung: ich habe die Datenschutzbestimmungen der Marktgemeinde Guntramsdorf gelesen und erkläre mich hiermit einverstanden, dass meine Daten zur weiteren Verarbeitung gespeichert und verwendet werden.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die wahrheitsgetreuen Angaben.

Guntramsdorf, .....

.....  
Unterschrift

## BASISPUNKTE

I.	Akute Wohnungsnot (z.B. unverschuldete Obdachlosigkeit, Gewalt in der Familie, Brand....)	20
II.	Trennung oder Scheidung	15
III.	Gesundheitliche Gründe (z.B. Barrierefreiheit, 24-Stunden Pflege, alterstauglich.....)	15
IV.	Hausstandsgründung Familiengründung	10
V.	Aktuelle Wohnung zu klein/zu groß	10
VI.	sonstige Gründe nach Ermessen des Bürgermeisters	10

## Extrapunkte

1.	Rückgabe einer anderen Wohnung wenn sie von der Gemeinde vergeben werden kann	5
2.	<b>Wohnsitz in Guntramsdorf</b> für jedes volle Jahr HWS für jedes volle Jahr NWS	1 1/2
3.	<b>Vormerkdauer</b> pro Jahr in der Vormerkliste	1
4.	Anzahl der Bewohner pro Person (Erwachsene, Kinder , Ungeborene bei Schwangerschaft) pro Kind mit anderem HWS für das Sorge- oder Besuchsrecht besteht Zuschlag für Alleinerzieher	1 1 5
5.	<b>Soziales Engagement</b> Blaulichtorganisation Ehrenamtliche Tätigkeit/Hilfsorganisationen Vereinsarbeit in Guntramsdorf	3 3 1
6.	weitere Punkte die durch Begründungen des Wohnungsausschuss vergeben werden	....

«Anrede»

«Vorname»«Name»

«Adresse»

«PLZ»«Ort»

Betrifft: Ihr Wohnungsansuchen

Sehr geehrte Wohnungswerberin!

Sehr geehrter Wohnungswerber!

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Guntramsdorf hat in seiner Sitzung am .....2018 Richtlinien für die Vergabe von gemeindeeigenen Wohnungen beschlossen.

In der Beilage darf ich Ihnen diese zur Kenntnis bringen.

Um Ihr Wohnungsansuchen aufrecht zu erhalten bzw. zu aktualisieren darf ich Sie bitten den beigelegten Bewerbungsbogen auszufüllen und zu retournieren.

Sie können dies per Post, per Mail [gabi.lenk@guntramsdorf.at](mailto:gabi.lenk@guntramsdorf.at), im Rathaus abgeben oder in den Amtsbriefkasten einwerfen.

Sollte 6 Wochen ab Erhalt dieses Schreibens kein Antrag bei der Marktgemeinde Guntramsdorf einlangen, gehen wir davon aus, dass Sie kein Interesse mehr haben und werden eine Streichung aus der Anmeldeleiste vornehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Vizebürgermeister

# Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters der Marktgemeinde Guntramsdorf

Gemäß § 46 (3) der NÖ Gemeindeordnung stellt der Bürgermeister an den Gemeindevorstand folgenden Dringlichkeitsantrag:

## Beschlussfassung über Baumaßnahmen am Parkplatz Windradlteich

### **Sachverhalt:**

Südwestlich der Einfahrt (in der Beilage orange markiert) zum Parkplatz „Windradlteich“ befindet sich ein große „Schadstelle“. An dieser „Schadstelle“ kann auf Grund des zu hohen Niveaus der geschotterten Parkplätze das Niederschlagswasser nicht ordnungsgemäß ablaufen.

Daraus resultiert eine große Lackenbildung bzw. ein durchfeuchteter unbefestigter Parkplatzbereich.

Die Kosten für die Sanierung dieser Schadstelle werden mit ca. € 6.000,00 bis € 7.000,00 geschätzt.

Da auf dem gesamten Parkplatzaerial die Niederschlagswässer nur versickern, kommt es wieder zu Durchfeuchtungen der unbefestigten Parkplatzbereiche.

Vom technischen Büro für Kulturtechnik, Ing. Roman Koselsky, wurde eine Lösung (beiliegender Detaillageplan) ausgearbeitet.

Es sollen die Parkplatzbereiche (derzeit unbefestigt) mittels „Sickerpflaster“ befestigt werden und für die Ableitung der Niederschlagswässer sollen Sickermulden hergestellt werden.

Die Kosten für diese Arbeiten wurden von der Fa. Ing. Walter Streit Baugmbh lt. Kostenschätzung Nr. B190140 vom 12.03.2019 mit € 119.919,13 brutto geschätzt. Preisbasis dieser Kostenschätzung ist die Kontrahentenausschreibung vom 31.01.2017.

Da seitens der Marktgemeinde Guntramsdorf, wie oben bereits beschrieben, Kosten in der Höhe von ca. € 6.000,00 bis € 7.000,00 brutto anfallen würden, sollen die abgeschätzten Arbeiten betreffend der Parkplatzbefestigung wie folgt umgesetzt werden.

2019: Befestigung der in der Beilage rot umrandeten Flächen	€ 54.288,25
	brutto
2020: Befestigung der in der Beilage grün umrandeten Flächen	€ 65.630,88
	brutto

Die östlich an das Lokal „Südufer“ angrenzenden Parkplätze werden nicht befestigt. Hier handelt es sich noch um die vom „Südufer“ gepachtete Fläche. Da im heurigen Jahr, wie oben bereits beschrieben, Sanierungskosten anfallen würden, sollen die im VA 2019 enthaltenen Kosten für die Einzäunung „Windradlteich“ für die notwendigen Arbeiten zur Parkplatzbefestigung im Jahr 2019 verwendet werden.

Vom Betreiber des Lokales „Südufer“, Hr. Bernhard Mandel wurde mündlich zugesagt, dass Kosten für die Parkplatzbefestigung in der Höhe von € 6.000,00 pro Jahr übernommen werden. Dieser Betrag wird direkt zwischen der Fa. Südufer Gastro Gmbh und der Fa. Ing. Walter Streit Baugmbh abgerechnet.

Die Kosten setzen sich pro Jahr wie folgt zusammen:

2019: € 40.000,00 im VA 2019 enthaltenen Kosten für die Einzäunung  
„Windradlteich“  
€ 6.000,00 Kostenübernahme durch FA. Südufer Gastro GmbH  
€ 8.288,25 aus Budgetposten „Kontrahentenleistungen Straßenbau 2019“  
€ 54.288,25 Gesamtkosten 2019 brutto

2020: € 59.630,88 wird im VA 2020 aufgenommen  
€ 6.000,00 Kostenübernahme durch FA. Südufer Gastro GmbH  
€ 65.630,88 Gesamtkosten 2020 brutto

Begründung der Dringlichkeit:

Da im heurigen Jahr Sanierungskosten für das Parkplatzareal am Windradlteich anstehen würden und die budgetierte Einzäunung auf Grund der noch nicht durchgeführten Detailplanung des zukünftigen Eingangsbereiches „Windradlteich“ heuer nicht ausgeführt wird, sollen diese Kosten für eine endgültige Parkplatzbefestigung verwendet werden. Da ab 01.05. jeden Jahres Teicheintritt zu bezahlen ist, sollen die Arbeiten „2019“ im April durchgeführt werden und vor Beginn der „Teichsaison“ abgeschlossen sein.

Bedeckung für Arbeiten 2019 über Haushaltskonto 5/835006000.

Beilagen:

Kostenschätzung der Fa .Ing. Walter Streit BaugmbH Nr.B 190140 vom 12.03.2019

Detallageplan des Ing. Roman Koselsky vom 03.03.2019

Guntramsdorf, am 13.03.2019



-----  
Bürgermeister Robert Weber, MSc



**ING. STREIT**

Bau Ges.m.b.H.

www.streit-bau.at

Ing. Walter STREIT Bau Ges.m.b.H

Zweigniederlassung Guntramsdorf

2353 Guntramsdorf, Rohrfeldgasse 18

Tel.: 01 / 749 13 23, Fax DW -16

MG

Guntramsdorf

Rathaus Viertel 1/1

2353 Guntramsdorf

**Kostenschätzung**

Angebot Nr.: B 190140

Projekt: Windradlteich

Sanierung der Oberflächen

Preisbasis: lt. Kontrahentenausschreibung vom 31.01.2017

Angebotssumme netto	99.932,61	EUR
Umsatzsteuer 20,00 %	19.986,52	EUR
<b>Angebotssumme inkl. UST</b>	<b>119.919,13</b>	<b>EUR</b>



**ING. STREIT**  
Bau Ges.m.b.H.

Zweigniederlassung Guntramsdorf  
2353 Guntramsdorf, Rohrfeldgasse 18

Guntramsdorf am, 12.03.2019

# Kostenschätzung / EUR

Bauvorhaben Windradlteich  
Sanierung der Oberflächen

ING. WALTER STREIT  
BaugesmbH  
www.streit-bau.at

STREIT Bauges.m.b.H.

2353 Guntramsdorf, Rohrfeldg. 18, Tel.:01/7491323, Fax DW-1E

Positionsnummer	Positionstext Menge EH	Einheitspreis	P Z Z V w G K	Positionspreis
<b>1</b>	<b>Abschnitt A</b>			
<b>10 1</b>	<b>Verkehr</b>			
<b>10 10 2</b>	<b>Baustellengemeinkosten</b>		Z	04
<b>10 10 20 2</b>	<b>Zeitgebundene Kosten der Baustelle</b>		Z	
10 10 20 201	Mit dem Einheitspreis werden die			
10 10 20 201C	Zeitgebundene Kosten Bauzeit Wo ca. 2,00 Wo EP:	540,36 EUR	Z	1.080,72
<b>10 10 2</b>	<b>Baustellengemeinkosten</b>			<b>1.080,72</b>
<b>10 10 6</b>	<b>Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten</b>		Z	04 201505
<b>10 10 61 6</b>	<b>Abtrag bituminöse Schichten u.dgl.</b>		Z	
10 10 61 601	Bituminöse Decken und Tragschichten auf			
10 10 61 601A	Bit. Schicht Fahrbahn <=15 cm abtragen + la ca. 3,00 m3 EP:	68,42 EUR	Z	205,26
10 10 61 602	Bituminöse Decken und Tragschichten auf			
10 10 61 602C	Bit. Schicht Fahrbahn wegschaffen ca. 3,00 m3 EP:	63,54 EUR	Z	190,62
10 10 61 611	Bituminöse Decken und Tragschichten inkl.			
10 10 61 611A	Bit. Schichten <=15 cm schneiden ca. 13,50 m2 EP:	113,63 EUR	Z	1.534,01
<b>10 10 62 5</b>	<b>Bodenabtrag, Seitenentnahmen</b>		Z	
10 10 62 530	Streifenförmiger Kofferaushub bis zu einer			
10 10 62 530A	Kofferaushub BKL3-5 abtragen + laden ca. 137,00 m3 EP:	16,64 EUR	Z	2.279,68
10 10 62 531	Streifenförmiger Kofferaushub bis zu einer			
10 10 62 531C	Kofferaushub BKL3-5 wegschaffen ca. 137,00 m3 EP:	19,92 EUR	Z	2.729,04
<b>10 10 64 0</b>	<b>Oberbodenarbeiten, Erosionsschutz, Gewässer</b>		Z	
10 10 64 001	Oberboden liefern mit einem Gehalt an			
10 10 64 001A	Oberboden liefern org. Substanz mind. 1,5 % ca. 15,00 m3 EP:	20,80 EUR	Z	312,00
10 10 64 005	Oberboden andecken in einer mittleren Dicke			
10 10 64 005D	Oberboden andecken 30 cm ca. 15,00 m3 EP:	28,10 EUR	Z	421,50

# Kostenschätzung / EUR

Bauvorhaben Windradlteich  
Sanierung der Oberflächen

ING. WALTER STREIT  
BaugesmbH  
www.streit-bau.at

STREIT Bauges.m.b.H.

2353 Guntramsdorf, Rohrfeldg. 18, Tel.:01/7491323, Fax DW-16

Positionsnummer	Positionstext Menge EH	Einheitspreis	P ZZ V w G K	Positionspreis
10 10 6	Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten			7.672,11
<b>10 12 5</b>	<b>Unterbauplanum und ungebundene Tragschichte</b>		Z	04 201505
<b>10 12 50 1</b>	<b>Unterbauplanum</b>		Z	
10 12 50 101	Unterbauplanum für x herstellen.			
10 12 50 101A	Unterbauplanum Fahrbahn u. Abstellstreifen ca. 675,00 m2 EP:	1,53 EUR	Z	1.032,75
<b>10 12 51 0</b>	<b>Ungebundene obere Tragschichten</b>		Z	
10 12 51 001	Ungebundene obere Tragschichte im			
10 12 51 001RZ	Ungebundene obere TS 20 cm, U3, 0/45, Fahrb ca. 675,00 m2 EP:	8,81 EUR	Z	5.946,75
10 12 5	Unterbauplanum und ungebundene Tragschichte			6.979,50
<b>10 12 6</b>	<b>Bituminöse Trag- und Deckschichten</b>		Z	04 201505
<b>10 12 60 1</b>	<b>Vorarbeiten</b>		Z	
10 12 60 102	Reinigen der Oberflächen von gebundenen			
10 12 60 102A	Reinigen Hochdruckwasser >= 100 bar ca. 30,00 m2 EP:	1,21 EUR	Z	36,30
10 12 60 105	Vorspritzen mit Bitumenemulsion. Das			
10 12 60 105A	Vorspritzen ca. 30,00 m2 EP:	1,07 EUR	Z	32,10
<b>10 12 60 2</b>	<b>Nähte, Fugen, spezieller Einbau</b>		Z	
10 12 60 201	Fugenanschluss in Asphalt-Deckschichten mit			
10 12 60 201C	Fugenanschluss selbstklebend 10/40 mm ca. 135,00 m EP:	10,26 EUR	Z	1.385,10
<b>10 12 60 4</b>	<b>Einbauerschwernisse geringe Einbaubreite Fa</b>		Z	
10 12 60 405	Aufzählung auf Asphalteinbaupositionen für			
10 12 60 405M	Erschwernis Asphalteinbau f. Breiten <=1,20 ca. 30,00 m2 EP:	2,17 EUR	Z	65,10
<b>10 12 61 0</b>	<b>Bituminöse Tragschichten m2</b>		Z	
10 12 61 071	Bituminöse Tragschichte mit den			
10 12 61 071D	AC32trag,70/100,T2,G6,10cm Fahr/Abstellst ca. 30,00 m2 EP:	21,65 EUR	Z	649,50

# Kostenschätzung / EUR

Bauvorhaben Windradlteich  
Sanierung der Oberflächen

ING. WALTER STREIT  
BaugesmbH  
www.streit-bau.at

STREIT Bauges.m.b.H.

2353 Guntramsdorf, Rohrfeldg. 18, Tel.:01/7491323, Fax DW-1€

Positionsnummer	Positionstext Menge EH	Einheitspreis	P ZZ V w G K	Positionspreis
<b>10 12 63 0</b>	<b>Bituminöse Deckschichten m2</b>		Z	
10 12 63 040	Bituminöse Deckschicht mit den			
10 12 63 040B	AC8deck,70/100,A1,G3, 3cm Fahr/Abstell ca. 30,00 m2 EP:	9,97 EUR	Z	299,10
10 12 6	Bituminöse Trag- und Deckschichten			2.467,20
<b>10 12 9</b>	<b>Pflasterarbeiten, Randbegrenzungen</b>		Z	04 201505
<b>10 12 90 1</b>	<b>Unterlagsbeton Pflasterarbeiten</b>		Z	
10 12 90 101	Unterlagsbeton, Betonsorte x für			
10 12 90 101C	Unterlagsbeton C20/25/X0 Randbegrenzung mit ca. 9,00 m3 EP:	181,72 EUR	Z	1.635,48
<b>10 12 90 4</b>	<b>Leistensteine, Beeteinfassungen</b>		Z	
10 12 90 405	Beeteinfassungssteine aus Beton,			
10 12 90 405A	Beeteinfassung Beton 5/20 BB gerade AN ca. 150,00 m EP:	20,71 EUR	Z	3.106,50
<b>10 12 90 9</b>	<b>Betonsteinpflaster</b>		Z	
10 12 90 905	Betonverbundpflastersteine mit geringer			
10 12 90 905IZ	Sickerpflaster 8cm maschinell verlegen ca. 645,00 m2 EP:	30,80 EUR	Z	19.866,00
10 12 90 920	Schneiden von Betonsteinen, x cm dick. Die			
10 12 90 920C	Schneiden Betonstein 8 cm ca. 30,00 m EP:	16,16 EUR	Z	484,80
10 12 90 925	Aufzahlung für das Liefern und Einlegen von			
10 12 90 925B	Az andersfärbige Steine Beton ca. 645,00 m2 EP:	3,02 EUR	Z	1.947,90
10 12 9	Pflasterarbeiten, Randbegrenzungen			27.040,68
10 1	Verkehr			45.240,21
1	Abschnitt A			45.240,21

# Kostenschätzung / EUR

Bauvorhaben Windradlteich  
Sanierung der Oberflächen

ING. WALTER STREIT  
BaugesmbH  
www.streit-bau.at

STREIT Bauges.m.b.H.

2353 Guntramsdorf, Rohrfeldg. 18, Tel.:01/7491323, Fax DW-1€

Positionsnummer	Positionstext Menge EH	Einheitspreis	P ZZ V w G K	Positionspreis
<b>2</b>	<b>Abschnitt B</b>			
<b>20 1</b>	<b>Verkehr</b>			
<b>20 10 2</b>	<b>Baustellengemeinkosten</b>		Z	
<b>20 10 20 2</b>	<b>Zeitgebundene Kosten der Baustelle</b>		Z	
20 10 20 201	Mit dem Einheitspreis werden die			
20 10 20 201C	Zeitgebundene Kosten Bauzeit Wo ca. 2,50 Wo EP:	540,36 EUR	Z	1.350,90
<b>20 10 2</b>	<b>Baustellengemeinkosten</b>			<b>1.350,90</b>
<b>20 10 6</b>	<b>Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten</b>		Z	04
<b>20 10 61 6</b>	<b>Abtrag bituminöse Schichten u.dgl.</b>		Z	
20 10 61 601	Bituminöse Decken und Tragschichten auf			
20 10 61 601A	Bit. Schicht Fahrbahn <=15 cm abtragen + la ca. 2,50 m3 EP:	68,42 EUR	Z	171,05
20 10 61 602	Bituminöse Decken und Tragschichten auf			
20 10 61 602C	Bit. Schicht Fahrbahn wegschaffen ca. 2,50 m3 EP:	63,54 EUR	Z	158,85
20 10 61 611	Bituminöse Decken und Tragschichten inkl.			
20 10 61 611A	Bit. Schichten <=15 cm schneiden ca. 16,50 m2 EP:	113,63 EUR	Z	1.874,90
<b>20 10 62 5</b>	<b>Bodenabtrag, Seitenentnahmen</b>		Z	
20 10 62 530	Streifenförmiger Kofferaushub bis zu einer			
20 10 62 530A	Kofferaushub BKL3-5 abtragen + laden ca. 173,00 m3 EP:	16,64 EUR	Z	2.878,72
20 10 62 531	Streifenförmiger Kofferaushub bis zu einer			
20 10 62 531C	Kofferaushub BKL3-5 wegschaffen ca. 173,00 m3 EP:	19,92 EUR	Z	3.446,16
<b>20 10 64 0</b>	<b>Oberbodenarbeiten, Erosionsschutz, Gewässer</b>		Z	
20 10 64 001	Oberboden liefern mit einem Gehalt an			
20 10 64 001A	Oberboden liefern org. Substanz mind. 1,5 % ca. 20,00 m3 EP:	20,80 EUR	Z	416,00
20 10 64 005	Oberboden andecken in einer mittleren Dicke			
20 10 64 005D	Oberboden andecken 30 cm ca. 20,00 m3 EP:	28,10 EUR	Z	562,00

# Kostenschätzung / EUR

Bauvorhaben Windradlteich  
Sanierung der Oberflächen

ING. WALTER STREIT  
BaugesmbH  
www.streit-bau.at

STREIT Bauges.m.b.H.

2353 Guntramsdorf, Rohrfeldg. 18, Tel.:01/7491323, Fax DW-16

Positionsnummer	Positionstext Menge EH	Einheitspreis	P ZZ V w G K	Positionspreis
20 10 6	Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten			9.507,68
<b>20 12 5</b>	<b>Unterbauplanum und ungebundene Tragschichte</b>		Z	04 201505
<b>20 12 50 1</b>	<b>Unterbauplanum</b>		Z	
20 12 50 101	Unterbauplanum für x herstellen.			
20 12 50 101A	Unterbauplanum Fahrbahn u. Abstellstreifen ca. 810,00 m2 EP:	1,53 EUR	Z	1.239,30
<b>20 12 51 0</b>	<b>Ungebundene obere Tragschichten</b>		Z	
20 12 51 001	Ungebundene obere Tragschichte im			
20 12 51 001RZ	Ungebundene obere TS 10 cm, U3, 0/45, Fahrb ca. 810,00 m2 EP:	8,81 EUR	Z	7.136,10
20 12 5	Unterbauplanum und ungebundene Tragschichte			8.375,40
<b>20 12 6</b>	<b>Bituminöse Trag- und Deckschichten</b>		Z	04 201505
<b>20 12 60 1</b>	<b>Vorarbeiten</b>		Z	
20 12 60 102	Reinigen der Oberflächen von gebundenen			
20 12 60 102A	Reinigen Hochdruckwasser >= 100 bar ca. 25,00 m2 EP:	1,21 EUR	Z	30,25
20 12 60 105	Vorspritzen mit Bitumenemulsion. Das			
20 12 60 105A	Vorspritzen ca. 25,00 m2 EP:	1,07 EUR	Z	26,75
<b>20 12 60 2</b>	<b>Nähte, Fugen, spezieller Einbau</b>		Z	
20 12 60 201	Fugenanschluss in Asphalt-Deckschichten mit			
20 12 60 201C	Fugenanschluss selbstklebend 10/40 mm ca. 165,00 m EP:	10,26 EUR	Z	1.692,90
<b>20 12 60 4</b>	<b>Einbauerschwernisse geringe Einbaubreite Fa</b>		Z	
20 12 60 405	Aufzählung auf Asphalteinbaupositionen für			
20 12 60 405M	Erschwernis Asphalteinbau f. Breiten <=1,20 ca. 25,00 m2 EP:	2,17 EUR	Z	54,25
<b>20 12 61 0</b>	<b>Bituminöse Tragschichten m2</b>		Z	
20 12 61 071	Bituminöse Tragschichte mit den			
20 12 61 071D	AC32trag,70/100,T2,G6,10cm Fahr/Abstellst ca. 25,00 m2 EP:	21,65 EUR	Z	541,25

# Kostenschätzung / EUR

Bauvorhaben Windradlteich  
Sanierung der Oberflächen

ING. WALTER STREIT  
BaugesmbH  
www.streit-bau.at

STREIT Bauges.m.b.H.

2353 Guntramsdorf, Rohrfeldg. 18, Tel.:01/7491323, Fax DW-1€

Positionsnummer	Positionstext Menge EH	Einheitspreis	P Z Z V w G K	Positionspreis
<b>20 12 63 0</b>	<b>Bituminöse Deckschichten m2</b>		Z	
20 12 63 040	Bituminöse Deckschicht mit den			
20 12 63 040B	AC8deck,70/100,A1,G3, 3cm Fahrbr/Abstell ca. 25,00 m2 EP:	9,97 EUR	Z	249,25
20 12 6	Bituminöse Trag- und Deckschichten			2.594,65
<b>20 12 9</b>	<b>Pflasterarbeiten, Randbegrenzungen</b>		Z	04 201505
<b>20 12 90 1</b>	<b>Unterlagsbeton Pflasterarbeiten</b>		Z	
20 12 90 101	Unterlagsbeton, Betonsorte x für			
20 12 90 101C	Unterlagsbeton C20/25/X0 Randbegrenzung mit ca. 11,00 m3 EP:	181,72 EUR	Z	1.998,92
<b>20 12 90 4</b>	<b>Leistensteine, Beeteinfassungen</b>		Z	
20 12 90 405	Beeteinfassungssteine aus Beton,			
20 12 90 405A	Beeteinfassung Beton 5/20 BB gerade AN ca. 185,00 m EP:	20,71 EUR	Z	3.831,35
<b>20 12 90 9</b>	<b>Betonsteinpflaster</b>		Z	
20 12 90 905	Betonverbundpflastersteine mit geringer			
20 12 90 905IZ	Sickerpflaster 8cm maschinell verlegen ca. 785,00 m2 EP:	30,80 EUR	Z	24.178,00
20 12 90 920	Schneiden von Betonsteinen, x cm dick. Die			
20 12 90 920C	Schneiden Betonstein 8 cm ca. 30,00 m EP:	16,16 EUR	Z	484,80
20 12 90 925	Aufzahlung für das Liefern und Einlegen von			
20 12 90 925B	Az andersfärbige Steine Beton ca. 785,00 m2 EP:	3,02 EUR	Z	2.370,70
20 12 9	Pflasterarbeiten, Randbegrenzungen			32.863,77
20 1	Verkehr			54.692,40
2	Abschnitt B			54.692,40

# Kostenschätzung / EUR

Bauvorhaben Windradlteich  
Sanierung der Oberflächen

ING. WALTER STREIT  
BaugesmbH  
www.streit-bau.at

STREIT Bauges.m.b.H.

2353 Guntramsdorf, Rohrfeldg. 18, Tel.:01/7491323, Fax DW-1€

## Zusammenstellung (EUR)

LG 10 10 2	Baustellengemeinkosten	1.080,72
LG 10 10 6	Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten	7.672,11
LG 10 12 5	Unterbauplanum und ungebundene Tragschichte	6.979,50
LG 10 12 6	Bituminöse Trag- und Deckschichten	2.467,20
LG 10 12 9	Pflasterarbeiten, Randbegrenzungen	27.040,68
<b>OG 10 1</b>	<b>Verkehr</b>	<b>45.240,21</b>
<b>HG 1</b>	<b>Abschnitt A</b>	<b>45.240,21</b>
LG 20 10 2	Baustellengemeinkosten	1.350,90
LG 20 10 6	Vor-, Abtrags- und Erdarbeiten	9.507,68
LG 20 12 5	Unterbauplanum und ungebundene Tragschichte	8.375,40
LG 20 12 6	Bituminöse Trag- und Deckschichten	2.594,65
LG 20 12 9	Pflasterarbeiten, Randbegrenzungen	32.863,77
<b>OG 20 1</b>	<b>Verkehr</b>	<b>54.692,40</b>
<b>HG 2</b>	<b>Abschnitt B</b>	<b>54.692,40</b>
<b>Gesamtpreis in EUR</b>		<b>99.932,61</b>
<b>Umsatzsteuer 20,00 %</b>		<b>19.986,52</b>
<b>Angebotspreis (zivilrechtlicher Preis) in EUR</b>		<b>119.919,13</b>

Guntramsdorf  
Ort

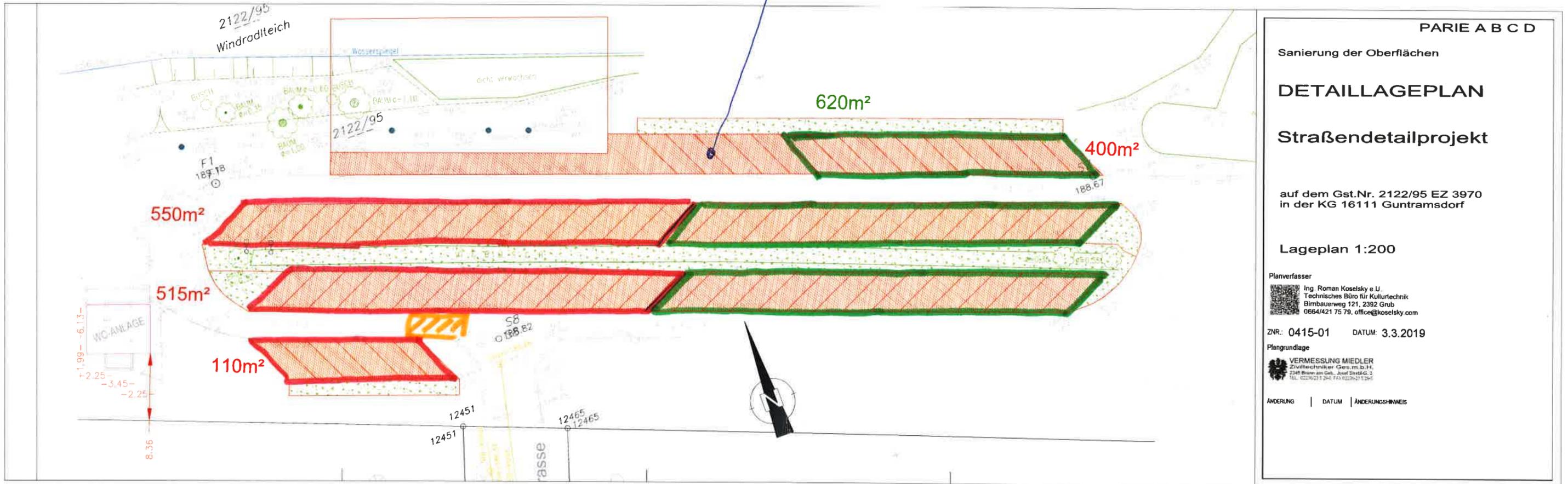
12.03.2019  
Datum



Zweigniederlassung Guntramsdorf  
2353 Guntramsdorf, Rohrfeldgasse 18

rechtsgültige Fertigung

WERDEN NICHT ERRICHTET



PARIE A B C D

Sanierung der Oberflächen

DETAILLAGEPLAN

Straßendetailprojekt

auf dem Gst.Nr. 2122/95 EZ 3970  
in der KG 16111 Guntramsdorf

Lageplan 1:200

Planverfasser

Ing. Roman Kosetsky e.U.  
Technisches Büro für Kulturtechnik  
Birnbauerweg 121, 2392 Grub  
0664/421 75 79, office@kosetsky.com

ZNR: 0415-01 DATUM: 3.3.2019

Plangrundlage

VERMESSUNG MIEDLER  
Ziviltechniker Ges.m.b.H.  
2348 Brunn am Grab, Josef Straußg. 3  
TEL. 02236/23 9 24-5 FAX 02236/23 9 24-6

ÄNDERUNG | DATUM | ÄNDERUNGSHINWEIS

• ERRICHTUNG 2019

• ERRICHTUNG 2020

• SCHADSTELLE / LACKENRILDUNG

## Schwarz Margit

---

**Von:** Monika Hobek-Zimmermann <monika.hobek-zimmermann@gmx.at>  
**Gesendet:** Mittwoch, 13. März 2019 18:08  
**An:** Schwarz Margit  
**Betreff:** Dringlichkeitsantrag lkw

Grüne Guntramsdorf

An den Gemeinderat und den Bürgermeister der Marktgemeinde Guntramsdorf

Guntramsdorf, 13. März 2019

Dringlichkeitsantrag gemäß §46 (3) Nö Gemeindeordnung 1973

Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt:

Beschluss des Gemeinderates zur "Minimierung - Toter Winkel bei LKWs".

Der Gemeinderat möge in seiner Sitzung am 13. März 2019 beschließen:

Sachverhalt:

Um das Toter Winkel-Risiko beim Rechtsabbiegen mit LKWs zu minimieren werden,

- 1.) die LKWs im Gemeinde-einsatz bzw. Der gemeindeeigenen Betriebe zu mit dem Abbiegeassistenten ausgestattet werden oder immer eine Beifahrer\_in mitfahren.
- 2.) Firmen durch die Gemeinde oder gemeindeeigene Betriebe nur mit der Auflage beauftragt im Gemeindegebiet mit Abbiegeassistenten oder Beifahrer\_in zu fahren.

Begründung der dringlichkeit:

Am 31. Jänner 2019 starb wieder ein 9-jähriges Kind am Schulweg, getötet durch einen LKW. Es kürzlich eine Radfahrerin in Salzburg. Laut Unfallforschung der Versicherten konnten LKW-Abbiegeassistenten 60 % dieser schweren Unfälle verhindern.

Der Gemeinderat möge den Dringlichkeitsantrag wie im Sachverhalt dargestellt, zustimmen.



**GR Fraktion der FPÖ Guntramsdorf**

Fraktionsobmann: Gf. GR NABg. Ing. Christian HÖBART

Guntramsdorf, am 12.03.2019

**An den Gemeinderat und Bürgermeister  
der Marktgemeinde Guntramsdorf**

### **Dringlichkeitsantrag:**

### **Ergänzung des Punktes „Einleitung einer verbindlichen Volksbefragung gem. §63 NÖ Gemeindeordnung“ auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 13.03.2019**

gemäß § 46 Abs. 3 NÖGO 1973

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Guntramsdorf möge in seiner Sitzung am 13.03.2019  
beschließen,...**

...dass der Punkt **„Einleitung einer verbindlichen Volksbefragung gem. §63 NÖ  
Gemeindeordnung“** dringlich auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom  
13.03.2019 ergänzt, inhaltlich entsprechend debattiert und der unter „Begründung der  
Dringlichkeit“ vorgebrachte Vorschlag beschlossen wird.

#### **Sachverhalt / Ziele:**

„Ein Ort – Eine Geschwindigkeit“ ODER etliche, unterschiedliche Geschwindigkeitszonen?  
FPÖ schlägt verbindliche Bürgerbefragung in Guntramsdorf vor!

Nachdem kürzlich als verkehrsberuhigende Maßnahme im Ortskern des Altortes  
Guntramsdorf eine Tempo-40-Zone verordnet wurde und diese bald umgesetzt wird, stellen  
die Guntramsdorfer Freiheitlichen nüchtern fest, dass es nun schon mehrere  
Geschwindigkeitszonen/-beschränkungen auf Guntramsdorfer Gemeindegebiet gibt.

In weiten Teilen Neu-Guntramsdorfs (Ozeanstraße, Karl-Renner-Straße, Novy-Gasse, etc.) gilt  
eine Tempobeschränkung von 40km/h, außer im Bereich Eichkogelstraße durch bis zur  
„Apotheke zum Eichkogel“, dort sind 50km/h erlaubt.



In der Taborgasse im Bereich des Kindergartens max. ein 30er, vor dem Bundesoberstufenrealgymnasium (BORG) sind ebenso max. 30km/h erlaubt, in der Blumensiedlung ein 30er, im Ortskern sollen jetzt max. 40km/h möglich sein, sonst die herkömmliche, gesetzlich erlaubte Höchstgeschwindigkeit in Ortschaften von 50km/h, also Im Bereich der Münchendorfer Straße mit den Seitengassen und auch Bereich Möllersdorferstraße.

Die Guntramsdorfer Freiheitlichen schlagen mit einer verbindlichen Bürgerbefragung die Einbindung der Guntramsdorfer Bevölkerung vor, um zu klären, ob in Guntramsdorf nach dem Motto „Ein Ort – Eine Geschwindigkeit“ eine flächendeckende Geschwindigkeitsbegrenzung von 40km/h (Ausnahme: Landesstraßen wie die B17 und bestehende Tempo-30-Zonen) verordnet werden oder die bestehenden, unterschiedlichen Geschwindigkeitszonen erhalten bleiben sollen:

**Fragestellung:**

- 1. Sind Sie für eine flächendeckende Geschwindigkeitsbegrenzung von 40km/h auf Guntramsdorfs Gemeindestraßen mit der Ausnahme von Landesstraßen wie die B17 und bestehende Tempo-30-Zonen?**

Vorab sollen Verkehrsexperten ihre Expertisen und Meinungen einbringen, jedenfalls soll der Guntramsdorfer Bevölkerung eine öffentliche Informationsveranstaltung mit Meinungsaustausch als Entscheidungsgrundlage angeboten werden.

**Begründung der Dringlichkeit:**

Wie im Sachverhalt dargestellt, geht es in dieser Verkehrsfrage für die Guntramsdorfer darum, Klarheit zu schaffen.

Deshalb ist die dringliche Behandlung dieses Antrages mit der Aufnahme des Punktes „**Einleitung einer Volksbefragung gem. §63 NÖ Gemeindeordnung**“ in die Tagesordnung samt Beschluss zur Einleitung einer Volksbefragung jedenfalls gegeben.

**GR Fraktion der FPÖ Guntramsdorf**

Fraktionsobmann: Gf. GR NAbg. Ing. Christian HÖBART

Guntramsdorf, am 12.03.2019

**An den Gemeinderat und Bürgermeister  
der Marktgemeinde Guntramsdorf**

### **Dringlichkeitsantrag:**

### **Ergänzung des Punktes „Zeitgerechte Bereitstellung der Unterlagen“ auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 13.03.2019**

gemäß § 46 Abs. 3 NÖGO 1973

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Guntramsdorf möge in seiner Sitzung am 13.03.2019  
beschließen, ...**

...dass der Punkt „Zeitgerechte Bereitstellung der Unterlagen“ dringlich auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 13.03.2019 ergänzt, inhaltlich entsprechend debattiert und der unter „Sachverhalt / Ziele“ vorgebrachte Vorschlag beschlossen wird.

#### **Sachverhalt / Ziele:**

Man muss der Gemeinde zugutehalten, dass es jetzt für die Gemeinderäte eine „Nextcloud“ gibt, in der alle Unterlagen für die kommende Gemeinderatssitzung zu finden sind. Eigentlich ein gutes Instrument in der heutigen Zeit. Leider ist es jedoch so, dass die Unterlagen erst ein, maximal zwei Tage vor dem Stattfinden der Gemeinderatssitzung in diesem Online-Ordner zu finden sind. Wir fordern daher verbindlich, dass spätestens 7 Werktage vor der Gemeinderatssitzung alle Unterlagen in der „Nextcloud“ online stehen müssen. Dementsprechend empfehlen wir die Abhaltung von Gemeindevorstandssitzungen jeweils 2 Wochen vor der Gemeinderatssitzung.

#### **Begründung der Dringlichkeit:**

Da der Gemeinderat oftmals aufgrund der zu spät erhaltenen Unterlagen so gut wie keine Zeit hat, sich auf die kommende Gemeinderatssitzung vorzubereiten, sehen wir die Dringlichkeit als gegeben.

**GR Fraktion der FPÖ Guntramsdorf**

Fraktionsobmann: Gf. GR NAbg. Ing. Christian HÖBART

Guntramsdorf, am 12.03.2019

**An den Gemeinderat und Bürgermeister  
der Marktgemeinde Guntramsdorf**

### **Dringlichkeitsantrag:**

### **Ergänzung des Punktes „Verbesserung der Sicherheit auf Guntramsdorfer Straßen für Fußgänger“ auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 13.03.2019**

gemäß § 46 Abs. 3 NÖGO 1973

**Der Gemeinderat der Marktgemeinde Guntramsdorf möge in seiner Sitzung am 13.03.2019  
beschließen,...**

...dass der Punkt „**Verbesserung der Sicherheit auf Guntramsdorfer Straßen für Fußgänger**“  
dringlich auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung vom 13.03.2019 ergänzt, inhaltlich  
entsprechend debattiert und der unter „Begründung der Dringlichkeit“ vorgebrachte  
Vorschlag beschlossen wird.

#### **Sachverhalt / Ziele:**

Zebrastreifen mit einem roten Teppich heben sich durch die Signalfarbe Rot klar ab und sind  
für den motorisierten Verkehr leichter und schneller zu erkennen. Über diese kostengünstige  
Maßnahme entsteht jedenfalls mehr Sicherheit für unsere Kinder, Jugendliche und natürlich  
auch für alle anderen Benutzer der Schutzwege.

In Guntramsdorf haben wir laut Auskunft des Bauamts vom 31.01.2019 20 verordnete  
Zebrastreifen – davon sind nur zwei Zebrastreifen mit einen entsprechenden „roten  
Teppich“ ausgestattet – unserer Meinung klar zu wenig!

#### **Begründung der Dringlichkeit:**

Wie im Sachverhalt dargestellt, entsteht mit dem **kostengünstigen „Nachrüsten“ aller  
Zebrastreifen in Guntramsdorf mit einem „roten Teppich“ ein Mehr an Sicherheit für alle  
Überquerer**. Daher fordern wir die Beratung, Planung und Umsetzung dieser Maßnahme.